**Pressemitteilung**

**Kräuterräuchern, Raunächte und „Von-hier-Brot“: Geschichten und Erlebnisse links und rechts der Kinzig im neuen Spessart Magazin**

Wenn vom Acker bis in die Backstube „alles von hier kommt“: Diese Idee verfolgen Bäcker Matthias Rosen von der Bäckerei Mangelmann-Rosen aus Hanau-Großauheim, Landwirt Jochen Maier aus Klein-Auheim und Müller Klaus Wolz von der Wolzmühle aus Mönchberg im Landkreis Miltenberg. Die Vision für ein leckeres Brot in Bio-Qualität entstand 2022 und soll jetzt Wirklichkeit werden, „regional ist gut, lokal noch besser“ so das Motto des engagierten Trios. Dies könnte auch Christof Neizert vom Hofgut Kapellenhof in Hammersbach unterschreiben. Über zweihundert Lacaune-Schafe produzieren täglich eine hochwertige Milch, aus der Schafskäse und Joghurt hergestellt wird, seit 1998 im Öko-Anbau. Wer mit dem Rad die Hohe Straße zwischen Bad Vilbel und Büdingen entlangfährt, kommt zwangsläufig am Hofgut vorbei. Ruhebänke und ein gut bestückter Hofladen laden zu einer kulinarischen Zwischenrast ein. Um Genuss geht es auch beim Café Gisi in Bad Orb, das die Besitzerin Helene Schultheis nach ihrer Oma Gisela benannt hat. Neben selbstgemachten Kuchen und anderen Köstlichkeiten werden regelmäßig Musikabende und kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen angeboten. „Ein richtiges Highlight in der Bad Orber Altstadt, das zeigt, der Kurort bietet auch für jüngere Zielgruppen ein Angebot“ freut sich der Geschäftsführer der Spessart Tourismus und Marketing GmbH, Bernhard Mosbacher.

Familienerlebnisse in der Region sind ein besonderes Anliegen der Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Simmler: „ich freue mich besonderes über die neue Augmented Reality App, Ardeas Schatzsuche, mit der Groß und Klein rund um den Kinzigstausee Tiere und Pflanzen virtuell erkunden können“. Wie ein roter Faden zieht sich die Kinzig durch die Region: eine Radtour von Hanau bis zur Quelle in Sterbfritz führt von naturbelassenen Auenlandschaften zwischen Hanau und dem Kinzigstausee bis zu den Ausläufern des Spessarts in Steinau, Schlüchtern und Sinntal. Im Bad Orber Radwerk kann man sich für eine solche Tour das passende Bike mit oder ohne E-Antrieb ausleihen – oder doch besser gleich kaufen? Auch ein passendes Mountainbike für den nahen Flow Trail ist dort zu haben. Wer doch lieber auf Schusters Rappen unterwegs ist, freut sich über die neuen Picknickstationen des Naturparks an ausgewählten Wanderwegen, eine innovative Ergänzung zu den bekannten Regiomaten. Naturparkführungen werden auch zu den „Raunächten“ zwischen Weihnachten und Heilige Drei-Könige veranstaltet oder lieber „Kräuter räuchern“ in der dunklen Jahreszeit mit Sieglinde Seipel-Groß? So oder so könnte ein gelungenes Spessart-Jahr stilvoll ausklingen.

Diese und viele andere Erlebnisse und Tipps sind im neuen Spessart Magazin der Spessart Tourismus und Marketing GmbH auf 52 Seiten zu finden.

Die Broschüre ist kostenlos u.a. in Tourist-Informationen, ebenso wie bei vielen Unterkunfts-, Gastronomie- oder Direktvermarktungsbetrieben in der Region erhältlich. Auch bei Spessart Tourismus kann das neue Spessart Magazin kostenlos bestellt werden, am besten direkt bestellen über das Prospektmodul [www.spessart-tourismus.de/informationsmaterial](http://www.spessart-tourismus.de/informationsmaterial) oder telefonisch unter 06051-88772-0. Außerdem steht es im Internet zum Download bereit.

Mehr Inspiration und weitere Informationen für die nächste Auszeit im Spessart sind unter [www.spessart-tourismus.de](http://www.spessart-tourismus.de/tourenbooklet) zu finden.

Kontakt:

Spessart Tourismus und Marketing GmbH, Holzgasse 1, 63571 Gelnhausen,  
Tel.: 06051-887720, E-Mail: info@spessart-tourismus.de, [www.spessart-tourismus.de](http://www.spessart-tourismus.de)

Gelnhausen, den 28.02.2024